

Die Jahre 1920 - 1929

Zeittafel

- 1920** Normalwerte der Gesamtstrahlung der Sonne für Potsdam berechnet (*W. Marten*)
- 1922** *G. Hellmann* scheidet aus Altersgründen aus dem Amt als Direktor des PMI aus. *H. von Ficker (1881-1957)* wird sein Nachfolger.
- 1925** **Neubau einer luftelektrischen Baracke** westlich der Beobachtungswiese in einer Senke gelegen (Bestehend aus: 1 Laboratorium, 2 Registrierräumen, 1 Raum für die 6000-V-Akku Batterie sowie 1 kleinen Dunkelkammer)
- 1926** **Effektivpyranometer von Albrecht;** Einrichtung eines Versuchsfeldes für Verdunstungsmessungen auf der Beobachtungswiese;
- 1927** 29. Jun.: registrierendes Effektivpyranometer von *F. Albrecht*; Entwicklung eines elektrischen Widerstandsthermometers durch *F. Albrecht*;
MMOP wird zur Zentralstelle für Strahlungsforschung
- 1928** 1. Okt.: *R. Süring* wird Direktor des MMOP
- 1929** MMOP wird von der Internationalen Strahlungskommission ersucht, an der Entwicklung eines Standard-Aktinometers und bei der Bildung einer Zentralstelle für Mitteleuropa zur Sammlung und Veröffentlichung von Beobachtungen der Intensität der direkten Sonnenstrahlung mitzuwirken
9. Mai: Sonnenfinsternisexpedition nach Sumatra (*Süring, Albrecht*)

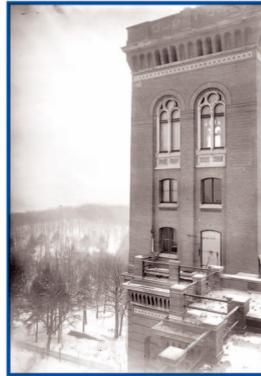


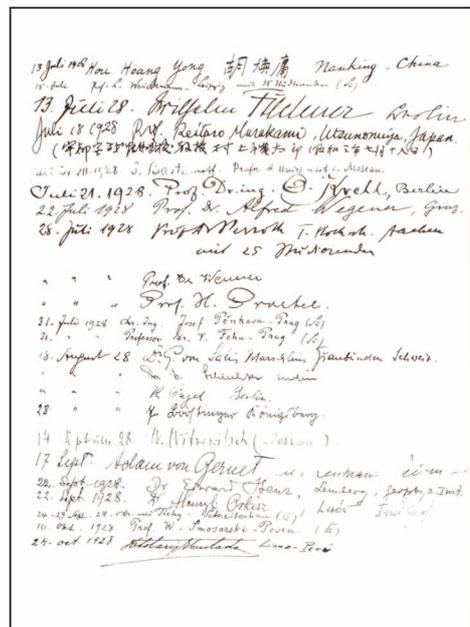
Foto um 1910

Großer Turm des MMOP im Winter



Laborraum der luftelektrischen Baracke

Foto um 1925



Links: Auszug aus dem Gästebuch des MMOP von 1928, z.B. am 22. Juli 1928: Eintrag von Prof. Dr. Alfred Wegener, Graz
Unten: Heinrich von Ficker (1881-1957), Direktor des PMI von 1922-1937, anschließend leitete er bis zu seinem Ruhestand die Zentralanstalt in Wien.



Foto um 1955



Reinhard Süring und Fritz Albrecht mit ihren Frauen während der Sumatra-Sonnenfinsternisexpedition 1929